

Rote Laterne

bunter.nachrichten.dienst für
aufrechtes Denken.Gehen.Kleben.Lesen

Toter durch Polizei, Abläufe werden vertuscht

Bahnhof Oswaldsgarten, 29.1.2006: Ein Mensch wird vor der Polizei auf die Gleise gehetzt, vom Zug erfasst und getötet. Die Medien berichten nur, was die möglichen Täter (Polizisten) sagt. Die Polizei ermittelt nicht, fragt nicht mal die Nachbarn des Geschehen. Hier ist Vertuschung das Ziel. Mehr: www.polizeidoku-giessen.de.vu.

Knieschuss von und für Roland Koch

Die Landesregierung wollte den Studierendenschaften das Geld wegnehmen und koppelte Geld an Wahlbeteiligung. Das ging nach hinten los: Die Wahlbeteiligung stieg, aber nicht für Gruppen, die Roland Koch nahe stehen. Der RCDS ist geschwächt. Die anderen müssen weiter Studi-Regierung spielen. Mehr: www.stud.uni-giessen.de/asta/article/266.

Film „Berufsrevolutionäre“ im Offenen Kanal

17-minütiger Film über den Prozess gegen zwei Projektwerkstätten im Frühjahr 2005 – dabei auch Einblicke in das Innenleben der Projektwerkstatt. Szenen aus dem Prozess, von der Lebensmittelbeschaffung aus Müllbergen und Interviews mit DorfbewohnerInnen. Im Offenen Kanal Gießen (Kabelkanal 2) am Mittwoch (8.3.) um 18.25 und 22.25 Uhr sowie Samstag/Sonntag je 15.25 Uhr. DVD mit noch mehr Filmen (5 €): www.aktionsversand.de.vu

Einladung zum offenen politischen Nachmittag in der Projektwerkstatt

Einfach mal vorbeikommen ... Zeit haben für Gespräche, Informationen, Nachfragen, Projektplanungen ... Stöbern im Archiv ... in den Werkstätten des Hauses was machen ... Essen, Trinken, Musik hören oder machen, Lesen & more.

Sonntag, 12.3. und 30.4., je ab 15 Uhr

in der Projektwerkstatt in Saasen (Ludwigstr. 11)
Jeweils zu Beginn: Film „Berufsrevolutionäre“

Umsonstladen-Öffnungszeiten erweitert

Mehr Öffnungszeiten im Gießener Umsonstladen, wo alle Menschen Sachen, die sie nicht brauchen, aber noch nutzbar sind, abgeben, und alle, die etwas brauchen, abholen können – ohne Geld- und Tauschgeschäfte. Mo 20-22 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Do 18-20 Uhr, Fr 12-18 Uhr und Sa 14-16 Uhr. Ort: Marburger Str. 23. Info: www.umsonstladen-giessen.de.vu.

9.-12.3. Direct-Action-Seminar in Saasen

Kreative Aktionen, verstecktes Theater, Sabotage, Kommunikationsguerilla ... lernen und ausprobieren in der Projektwerkstatt (Übernachtung möglich). Weitere Seminare und mehr Infos: www.apo-calyipse.de.vu.

Neues Buch „Autonomie und Kooperation“

Wie kann eine herrschaftsfreie Welt aussehen? Dieser Frage die Gruppe Gegenbilder im neuen Buch nach. U.a. Alternativen zur Strafe, herrschaftsfrei wirtschaften, Bildung ohne Zwang, Umweltschutz von unten. A5, 196 S., 14 €, Rabatte für MehrfachbestellerInnen. Mehr: www.aktionsversand.de.vu.

Wieder Wählen statt Entscheiden!

Am 26.3. ist Wahl. Also die „Verpflichtung, einen Kandidaten zu wählen, den man nicht will, gleichsam als kleineres Übel“ (Hardt/Negri in „Multitude“). Mitbestimmung für die Menschen gibt es nicht – und wählen werden vor allem die Reichen Gießens. Mehr Absurdes zu den Demokratiefestspielen: www.wahlquark.de.vu, www.demokratie-total.de.vu. Während die Parteien von Grün bis CDU altbekannte FalschspielerInnen sind, strebt die Linkspartei mit Macht nach oben. Interne Ellbogenmentalitäten bis hin zu Amtsenthebungen, Ausschlüssen & Co. und ständige Angriffe gegen innerparteiliche Vielfalt durch Mackerei von Ernst, Ramelow, Lafontaine & Co. prägen das Bild, während Inhalte fehlen oder der SPD ähneln. Mehr: www.linksparterie-info.de.vu.

Rote Laterne

bunter.nachrichten.dienst für
aufrechtes Denken.Gehen.Kleben.Lesen

Toter durch Polizei, Abläufe werden vertuscht

Bahnhof Oswaldsgarten, 29.1.2006: Ein Mensch wird vor der Polizei auf die Gleise gehetzt, vom Zug erfasst und getötet. Die Medien berichten nur, was die möglichen Täter (Polizisten) sagt. Die Polizei ermittelt nicht, fragt nicht mal die Nachbarn des Geschehen. Hier ist Vertuschung das Ziel. Mehr: www.polizeidoku-giessen.de.vu.

Knieschuss von und für Roland Koch

Die Landesregierung wollte den Studierendenschaften das Geld wegnehmen und koppelte Geld an Wahlbeteiligung. Das ging nach hinten los: Die Wahlbeteiligung stieg, aber nicht für Gruppen, die Roland Koch nahe stehen. Der RCDS ist geschwächt. Die anderen müssen weiter Studi-Regierung spielen. Mehr: www.stud.uni-giessen.de/asta/article/266.

Film „Berufsrevolutionäre“ im Offenen Kanal

17-minütiger Film über den Prozess gegen zwei Projektwerkstätten im Frühjahr 2005 – dabei auch Einblicke in das Innenleben der Projektwerkstatt. Szenen aus dem Prozess, von der Lebensmittelbeschaffung aus Müllbergen und Interviews mit DorfbewohnerInnen. Im Offenen Kanal Gießen (Kabelkanal 2) am Mittwoch (8.3.) um 18.25 und 22.25 Uhr sowie Samstag/Sonntag je 15.25 Uhr. DVD mit noch mehr Filmen (5 €): www.aktionsversand.de.vu

Einladung zum offenen politischen Nachmittag in der Projektwerkstatt

Einfach mal vorbeikommen ... Zeit haben für Gespräche, Informationen, Nachfragen, Projektplanungen ... Stöbern im Archiv ... in den Werkstätten des Hauses was machen ... Essen, Trinken, Musik hören oder machen, Lesen & more.

Sonntag, 12.3. und 30.4., je ab 15 Uhr

in der Projektwerkstatt in Saasen (Ludwigstr. 11)
Jeweils zu Beginn: Film „Berufsrevolutionäre“

Umsonstladen-Öffnungszeiten erweitert

Mehr Öffnungszeiten im Gießener Umsonstladen, wo alle Menschen Sachen, die sie nicht brauchen, aber noch nutzbar sind, abgeben, und alle, die etwas brauchen, abholen können – ohne Geld- und Tauschgeschäfte. Mo 20-22 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Do 18-20 Uhr, Fr 12-18 Uhr und Sa 14-16 Uhr. Ort: Marburger Str. 23. Info: www.umsonstladen-giessen.de.vu.

9.-12.3. Direct-Action-Seminar in Saasen

Kreative Aktionen, verstecktes Theater, Sabotage, Kommunikationsguerilla ... lernen und ausprobieren in der Projektwerkstatt (Übernachtung möglich). Weitere Seminare und mehr Infos: www.apo-calyipse.de.vu.

Neues Buch „Autonomie und Kooperation“

Wie kann eine herrschaftsfreie Welt aussehen? Dieser Frage die Gruppe Gegenbilder im neuen Buch nach. U.a. Alternativen zur Strafe, herrschaftsfrei wirtschaften, Bildung ohne Zwang, Umweltschutz von unten. A5, 196 S., 14 €, Rabatte für MehrfachbestellerInnen. Mehr: www.aktionsversand.de.vu.

Wieder Wählen statt Entscheiden!

Am 26.3. ist Wahl. Also die „Verpflichtung, einen Kandidaten zu wählen, den man nicht will, gleichsam als kleineres Übel“ (Hardt/Negri in „Multitude“). Mitbestimmung für die Menschen gibt es nicht – und wählen werden vor allem die Reichen Gießens. Mehr Absurdes zu den Demokratiefestspielen: www.wahlquark.de.vu, www.demokratie-total.de.vu. Während die Parteien von Grün bis CDU altbekannte FalschspielerInnen sind, strebt die Linkspartei mit Macht nach oben. Interne Ellbogenmentalitäten bis hin zu Amtsenthebungen, Ausschlüssen & Co. und ständige Angriffe gegen innerparteiliche Vielfalt durch Mackerei von Ernst, Ramelow, Lafontaine & Co. prägen das Bild, während Inhalte fehlen oder der SPD ähneln. Mehr: www.linksparterie-info.de.vu.